

Schwyz, 22. August 2018

Medienmitteilung

Auflösung des Vereins Socius und Weiterführung der Aktivitäten durch das kantonale Amt für Gesundheit und Soziales

Der Vorstand des Vereins Socius Kanton Schwyz hat beschlossen, eine ausserordentliche Generalversammlung einzuberufen und dieser zu beantragen, den Verein per 31. Dezember 2018 aufzulösen. Die Generalversammlung findet am 26. September 2018 statt. Grund für den Entscheid ist der fehlende Rückhalt des Vereins bei den Gemeinden. Die Aktivitäten des Vereins werden vom kantonalen Amt für Gesundheit und Soziales weitergeführt.

Finanzierung des Vereins ist nicht gesichert

Die Finanzierung des Vereins ist bis Ende August 2019 gesichert. Ab September ist der Verein jedoch auf zusätzliche Einnahmen angewiesen. Regierungsrätin Petra Steimen-Rickenbacher hat zugesichert, sich für einen jährlichen Beitrag des Kantons einzusetzen, sofern sich auch die Gemeinden an der Finanzierung des Vereins beteiligen. Der Vorstand hat deshalb einen Finanzierungsschlüssel für die Gemeinden erarbeitet. Dieser sah einen nach Einwohnerzahl abgestuften jährlichen Beitrag in der Höhe von 400 Franken für kleinere Gemeinden bis 3'100 Franken für die grössten Gemeinden vor. Im März wurden alle Gemeinden eingeladen, Mitglied zu werden oder trotz des höheren Beitrags Mitglied zu bleiben.

Bis Ende Juli haben 25 der 30 Gemeinden geantwortet. Zwei Gemeinden erklären sich bereit, den höheren Mitgliederbeitrag zu bezahlen und Mitglied zu bleiben, eine Gemeinde konnte als Neumitglied gewonnen werden. Ein bisheriges Mitglied hat sich aufgrund des höheren Mitgliederbeitrags entschieden, aus dem Verein auszutreten.

Alle anderen Gemeinden lehnen einen Vereinsbeitritt ab. Zwei Gründe wurden dafür vor allem angeführt: Die Aktivitäten des Vereins und dessen Finanzierung seien Aufgabe des kantonalen Amts für Gesundheit und Soziales oder die Aufgabe der Koordination und Vernetzung werde bereits durch die Bezirke oder andere Organisationen wie die Spitex oder die Pflegeheime wahrgenommen.

Amt für Gesundheit und Soziales führt Aktivitäten des Vereins und der Fachstelle weiter

Der Präsident des Vereins Socius hat Regierungsrätin Petra Steimen-Rickenbacher über die Haltung der Gemeinden informiert. Gemeinsam kamen wir zum Schluss, dass es zielführender ist, wenn die Aktivitäten des Vereins vom Amt für Gesundheit und Soziales weitergeführt werden. Verantwortlich dafür wird die neu geschaffene «Fachstelle Alter» sein. Die Fachstelle wird sich vorerst auf das Thema Alter fokussieren. Weitergeführt wird zudem der Wegweiser, der eine Übersicht über alle bestehenden Angebote im Kanton vermittelt. Und auch das zweite „Schwyzer Gesundheitsforum“ findet wie geplant am 24. Januar 2019 statt.

Qualifizierte Information und Vernetzung entsprechen einem Anliegen

Die Vorsteherin des Departements des Innern anerkennt die grosse Aufbauarbeit, die der Verein und die Fachstelle in der kurzen Zeit ihres Bestehens mit den Vernetzungstreffen, dem ersten Schwyzer Gesundheitsforum oder dem Wegweiser geleistet haben. Die Aktivitäten des Vereins haben deutlich gemacht, dass eine qualifizierte Information und Beratung zu sozial-medizinischen Fragen, insbesondere für ältere Menschen und ihre Angehörigen, und eine bessere Vernetzung und Koordination der verschiedenen Akteure in der sozial-medizinischen Versorgung auch im Kanton Schwyz ein grosses Anliegen sind.

Eine gute Lösung

Der Vorstand des Vereins Socius ist überzeugt, dass die Weiterführung der Aktivitäten durch den Kanton eine gute Lösung darstellt. Eine Weiterführung des Vereins erachtet er unter den gegebenen Umständen als nicht sinnvoll. Deshalb beantragt der Vorstand die Auflösung des Vereins. Um die Auflösung zu beschliessen, lädt er die Mitglieder zu einer ausserordentlichen Generalversammlung ein. Diese findet am 26. September 2018 statt. An dieser Versammlung muss auch über die Verwendung des Vereinsvermögens entschieden werden. Der Vorstand schlägt vor, dass das Vereinsvermögen in gleichen Teilen allen gemeinnützigen Organisationen zugewendet werden soll, die am 31. Juli 2018 Mitglied des Vereins waren. Gleichzeitig beantragt er der Generalversammlung, auf den Mitgliederbeitrag 2018 zu verzichten.

Dank an Christine Rhein

Mit der Auflösung des Vereins per 31. Dezember 2018 muss auch das Arbeitsverhältnis mit Christine Rhein, der Leiterin der Fach- und Koordinationsstelle, beendet werden. Der Vorstand bedauert dies sehr. Er dankt Christine Rhein für ihre hervorragende Tätigkeit und wünscht ihr alles Gute.

Auskunft (am 22. August zwischen 13.30 und 15.00 Uhr)

- Jürg Krummenacher, Präsident Verein Socius Kanton Schwyz, Tel. 079 749 30 69
- Regierungsrätin Petra Steimen-Rickenbacher, Vorsteherin des Departements des Innern, Tel. 041 819 16 00

